



徳島
オーケストラ
第16回
コンサート

1918年
2月24日

第1回
シンフォニー・コンサート
ベートーヴェンの夕べ

16.
Konzert
des
Tokushimaer
Orchesters.

24. Februar,
1918.

I. Symphonie-
Konzert
Beethoven-Abend.

Zur Einführung.

Beethoven geboren am 16. Dezember 1770 in Bonn, gestorben am 26. März 1827 in Wien. Als Mensch edel, treu, heiter und hilfsbereit, in seinem Auftreten oft rau, abstoßend und heftig, in seinem Wesen von naiver Eigenart. Man kann ihn wohl den Shakespeare der Musik nennen. Die IV. Symphonie ist aus dem Jahre 1806.
Max Chop erläutert die Symphonie wie folgt: „Sie ist in der Tonart klanghaft und voll innerer Freude, in der Stimmung und Anordnung des Stoffes lebhaft.“

1.) Allegro vivace (schnell und lebhaft). Lange Adagio Einleitung als Urmotiv für die ganze Symphonie: sinnend, träumerisches Verweilen in phantastischem Helldunkel. Was wird das werden? Plötzlich der Nebel, im Fortissimo braust es zum Hauptteil, dem Allegro vivace über, das dann in fröhlicher Grazie dahintändelt und endlich über ein Seitenthema zum zweiten Thema überleitet, in dem der Meister aus der reinen Natur Befreiung vom Leid und seelische Genesung schöpft. Wieder taucht das sinnende Einleitungsmotiv auf, und dann bricht sich auf dem Höhepunkt der Jubel Bahn, fast übermütig und keck. Dann folgt eine sehr durch-

解説によせて

ベートーヴェンは1770年12月16日にボンに生まれ、1827年3月26日に音楽の街のウーンにて没。人としては気高く、忠誠で、陽気で面倒見がよかったが、ふるまいはよく無骨で、心憎くして激しい。性格は無邪気で独特だった。音楽のシェイクスピアと言うべし。交響曲第四番は1806年に作曲された。

マックス・チョップはこの交響曲を次のように評価している：「調べは響きがよくて、心による喜びで溢れる、雰囲気と構成では生き生きしている。

1.) アレグロ・ヴィヴァーチェ (活発に速く)。長いアダージオの序曲は前曲の元となるモチーフである。夢を見ながら思索にふけ、幻の明暗をみている気分。これはどう展開するか？突然に霧が！フォルティシモで本曲であるアレグロ・ヴィヴァーチェへ轟く！本曲では何気なくすばらしい典雅で現れ、そして副テーマに乗って、第二のテーマへ展開する。ここでベートーヴェンは純なる自然から悔みからの救いと精神的な回復をくみ上げ、作り出している。そして序曲の沈思のテーマが現れ、頂点に達すると、ほとんど意気揚々したしゃらくさいほどに、歓声が盛り上がる。その後はよくわかる、はっきりした以前のテーマの演奏に変わ

Zur Einführung.

Beethoven geboren am 16. Dezember 1770 in Bonn, gestorben am 26. März 1827 in Wien. Als Mensch edel, treu, heiter und hilfsbereit, in seinem Auftreten oft rau, abstoßend und heftig, in seinem Wesen von naiver Eigenart. Man kann ihn wohl den Shakespeare der Musik nennen. Die IV. Symphonie ist aus dem Jahre 1806.

Max Chop erläutert die Symphonie wie folgt: „Sie ist in der Tonart klanghaft und voll innerer Freude, in der Stimmung und Anordnung des Stoffes lebhaft.“

1.) Allegro vivace (schnell und lebhaft). Lange Adagio Einleitung als Urmotiv für die ganze Symphonie: sinnend, träumerisches Verweilen in phantastischem Helldunkel. Was wird das werden? Plötzlich der Nebel, im Fortissimo braust es zum Hauptteil, dem Allegro vivace über, das dann in fröhlicher Grazie dahintändelt und endlich über ein Seitenthema zum zweiten Thema überleitet, in dem der Meister aus der reinen Natur Befreiung vom Leid und seelische Genesung schöpft. Wieder taucht das sinnende Einleitungsmotiv auf, und dann bricht sich auf dem Höhepunkt der Jubel Bahn, fast übermütig und keck. Dann folgt eine sehr durch-

steigt er mit einem kräftigen Aufschlag zum Hauptthe-
ma zurück.

2.) Adagio (langsam). Sonnige Klarheit und Einfachheit.
Echt und wahr empfundene Lebenspoesie mit einem leich-
ten Hauch von Schwermut ruht über dem ersten Thema.
Bald wird die Schilderung lebhafter, teilweise sogar
schalkhaft. Aber dann folgt im cantabile eine beruhigen-
de, etwas wehmütige Melodie - Nachtstimmung! Schließ-
lich noch einmal die innige Hauptmelodie, frei von
allem Begleitwert in schlichter Größe und dann ein
fortissimo hellen Jubels, der plötzlich abbricht. Die Pauke
markiert pianissimo den Pulsschlag des Anfangsthe-
mas, und in einem letzten jähem crescendo schließt der
Satz kräftig, der zu dem Prüfsteinen für die musikali-
sche und technische Güte eines Orchesters gehört.

3.) Allegro vivace (schnell und lebhaft). Fast durchweg
herrscht im ersten Teil ein lustiger Mutwille, der sich
freimütig und keck zur Geltung bringt, freilich auch un-
ter den Anzeichen aufkeimenden Mißbehagens zu her-
sichtiger und deutlicher Durchführung der gegebenen The-
men, herzliche Freude und Lust am Leben beherrschen
den Satz, der sich immer mehr zu launiger Gesprächigkeit
steigert, u. mit einem kräftigen Aufschlag zum Hauptthe-
ma endet.

macht das erste Thema dem Auf-
schlag.

4.) Allegro ma non troppo (schnell, aber nicht zu sehr).
Das erste Thema trägt ein Beispielhaftes des impetuum
mobile in sich. Ein Aufschlag bleibt zurücklassen bis
zum Ende des zweiten Themas, das wenig Gegenüber-
setzung gibt. Sonnige Zeitstimmung ruht über dem ersten
Thema. Bald wird die Schilderung lebhafter, teilweise sogar
schalkhaft. Aber dann folgt im cantabile eine beruhigen-
de, etwas wehmütige Melodie - Nachtstimmung! Schließ-
lich noch einmal die innige Hauptmelodie, frei von
allem Begleitwert in schlichter Größe und dann ein
fortissimo hellen Jubels, der plötzlich abbricht. Die Pauke
markiert pianissimo den Pulsschlag des Anfangsthe-
mas, und in einem letzten jähem crescendo schließt der
Satz kräftig, der zu dem Prüfsteinen für die musikali-
sche und technische Güte eines Orchesters gehört.

2.) Adagio (langsam). Sonnige Klarheit und Einfachheit.
Echt und wahr empfundene Lebenspoesie mit einem leich-
ten Hauch von Schwermut ruht über dem ersten Thema.
Bald wird die Schilderung lebhafter, teilweise sogar
schalkhaft. Aber dann folgt im cantabile eine beruhigen-
de, etwas wehmütige Melodie - Nachtstimmung! Schließ-
lich noch einmal die innige Hauptmelodie, frei von
allem Begleitwert in schlichter Größe und dann ein
fortissimo hellen Jubels, der plötzlich abbricht. Die Pauke
markiert pianissimo den Pulsschlag des Anfangsthe-
mas, und in einem letzten jähem crescendo schließt der
Satz kräftig, der zu dem Prüfsteinen für die musikali-
sche und technische Güte eines Orchesters gehört.

る。この分は心による喜びと生きる喜びに支配され、
だんだんとア・カブリッチョの会談へと展開し
力強い本曲への先触れで終わる。

2) アダージオ (ゆっくり)。陽気ではっきりしている。
最初のテーマはまともな人生についての詩性と少しの
沈鬱の雰囲気か漂う。どんどんと描写が活気をまして
いき、多少いたずらっぽいやつところも。そしてカンター
ビレで、安らぎで少し沈鬱のメロディーが続き・これ
で夜の時間だ！結局はもう一度痛切なメインメロディ
ーに切り替え、ただその素質な形でだけ奏でられ、そ
して最後に明るいフォルティシモで歓声の音が響き、
また急に終わる。太鼓がピアノシモで最初のテーマ
の脈打ちを描き、楽章が最後のクレシェンドで力強く
終焉を迎える。これがオーケストラの演奏と技術にお
いての試金石だ。

3) アレグロ・ヴィヴァーチェ (速くて活発に)。第一部
はほとんど明るい、勇敢な感じがいたずらっぽくて自
由自在に描写されるが、そこに挑戦したがる反抗の恨
みが芽生える兆しもうかがえる。(よりゆっくり) ト
リオの演奏でまた魅力的な簡潔さと深い満足感に漂う
テーマに戻る。このあまりの統一性と簡潔さの魅力に
抗うものはなからう。そしてアレグロ・ヴィヴァーチェ

2.) Adagio (langsam). Sonnige Klarheit und Einfachheit.
Echt und wahr empfundene Lebenspoesie mit einem leich-
ten Hauch von Schwermut ruht über dem ersten Thema.
Bald wird die Schilderung lebhafter, teilweise sogar
schalkhaft. Aber dann folgt im cantabile eine beruhigen-
de, etwas wehmütige Melodie - Nachtstimmung! Schließ-
lich noch einmal die innige Hauptmelodie, frei von
allem Begleitwert in schlichter Größe und dann ein
fortissimo hellen Jubels, der plötzlich abbricht. Die Pauke
markiert pianissimo den Pulsschlag des Anfangsthe-
mas, und in einem letzten jähem crescendo schließt der
Satz kräftig, der zu dem Prüfsteinen für die musikali-
sche und technische Güte eines Orchesters gehört.

3.) Allegro vivace (schnell und lebhaft). Fast durchweg
herrscht im ersten Teil ein lustiger Mutwille, der sich
freimütig und keck zur Geltung bringt, freilich auch un-
ter den Anzeichen aufkeimenden Mißbehagens zu her-
sichtiger und deutlicher Durchführung der gegebenen The-
men, herzliche Freude und Lust am Leben beherrschen
den Satz, der sich immer mehr zu launiger Gesprächigkeit
steigert, u. mit einem kräftigen Aufschlag zum Hauptthe-
ma endet.

2.) Adagio (langsam). Sonnige Klarheit und Einfachheit.
Echt und wahr empfundene Lebenspoesie mit einem leich-
ten Hauch von Schwermut ruht über dem ersten Thema.
Bald wird die Schilderung lebhafter, teilweise sogar
schalkhaft. Aber dann folgt im cantabile eine beruhigen-
de, etwas wehmütige Melodie - Nachtstimmung! Schließ-
lich noch einmal die innige Hauptmelodie, frei von
allem Begleitwert in schlichter Größe und dann ein
fortissimo hellen Jubels, der plötzlich abbricht. Die Pauke
markiert pianissimo den Pulsschlag des Anfangsthe-
mas, und in einem letzten jähem crescendo schließt der
Satz kräftig, der zu dem Prüfsteinen für die musikali-
sche und technische Güte eines Orchesters gehört.

する。二人は神なる歓声の元で再会する「おお、名付けようのない歓喜よ!」。二人の間にピツァロの暗い影が入っていく。不安が漂う。最高の幸せと窮地への落ち。レオノーレは防ごうとして殺人に向かって飛びかかる。最も緊張した場面。そしてトランペットの合図が響き、助けてくれる大臣の来訪を知らせる!心から噴き出す解放感に満ちるメロディーがゆっくりと力を増す。夢ではないという安心をもたらすためもう一度合図が響き、解放のメロディーにつなぐ。そして人間の限界を超えた歓声がプレストで現れ、最後の拘束をも破らすかのようにその歓声もだんだんと強まる。だが、その音を表そうとする言葉がみんな、無意味な落書きにすぎない。考えることをやめ、無抵抗で音楽に身を投じるべきだ。そうすると、ショーペンハウアーが述べたことを体験できるだろう。「偉大なる音楽を聴くたび、人間がはっきりと自身の価値か、むしろどんな価値になりえることかを体験できる」

R.M.

schrieben. Als ob uns ein zweites Gesicht gegeben wäre, so zieht die erschütternde Handlung an uns vorüber. Florestans rührende Klage im Kerker: „in des Lebens Frühlingstagen“; vor seinem Geiste taucht die Lichtgestalt Leonorens auf und wächst in sich immer steigendem Tongewoge zu einer strahlenden Vision; das Bild verschwindet und er versinkt wieder in dumpfe Verzweiflung; Leonore erschrickt, unbeugsam entschlossen, den Gatten zu befreien; beide finden sich unter dem überirdischen Jubel der Töne („o namenlose Freude“); Pizarros düstere Gestalt tritt dazwischen; bange Ungewißheit; wieder seligstes Glück und Absturz zum Verlorensein; Leonore wirft sich schützend dem Mörder entgegen; ein Augenblick der höchsten Spannung, und dann ertönt das Trompetensignal, das die Ankunft des rettenden Ministers kündigt; wie aus der Tiefe des Herzens aufquellend eine erlösende Melodie, die sich langsam steigert; noch einmal das Signal als Bestätigung der traumhaften Gewißheit gefolgt von der Erlösungsmelodie; das Glück ist zu groß, es zu fassen, und noch einmal durchleben ihre Gedanken den ganzen Kampf mit seinen Höhen und Tiefen; dann im Presto ein alles menschliche Maß hinter sich lassender Jubel, immer gewaltiger anwachsend, als ob er die letzten Bande sprengen wolle. Aber alle Worte sind elendes Geschriebsel vor der Macht dieser Töne. Alles denken zurückdrängen und sich hemmungslos der Musik überlassen, das ist das beste, was man tun kann. Dann kann man erleben, was Schopenhauer einmal gesagt hat: „Während des Anhörens einer großen Musik fühlt jeder deutlich, was er im ganzen wert ist, oder vielmehr, was er wert sein könnte.“

R. M.

曲目

1. 交響曲第四番 (作品 60) 変ホ長調
 - a) アダージオ：アレグロ・ヴィヴァーチェ
 - b) アダージオ
 - c) アレグロ・ヴィヴァーチェ
 - d) アレグロ・マ・コン・トロppo
2. 『レオノーレ』 第三番 序曲 作品 72a

Spielfolge:

1. Vierte Symphonie (Opus 60) in B.
 - a) Adagio. Allegro vivace.
 - b) Adagio.
 - c) Allegro vivace.
 - d) Allegro ma non troppo.
2. Leonore No3, Overture Opus 72a